



Die Universität Tübingen zählt zu den deutschen Universitäten, deren „Zukunftskonzepte zum Ausbau universitärer Spitzenforschung“ im Rahmen der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder gefördert werden. Zum frühestmöglichen Zeitpunkt ist aus Mitteln der Exzellenzinitiative die folgende Position zu vergeben:

**Promotionsstelle
im Rahmen der Nachwuchsforschungsgruppe
„Medienethik in interdisziplinärer Perspektive – Werte und sozialer Zusammenhalt in neuen
öffentlichen Räumen“
am Internationalen Zentrum für Ethik in den Wissenschaften (IZEW)
(Entgeltgruppe ½ E 13 TV-L)**

Die 2013 am IZEW neu eingerichtete Nachwuchsforschungsgruppe untersucht die Auswirkungen neuer Formen der öffentlichen Kommunikation auf Werte und Normen. Ziel ist eine interdisziplinär fundierte Ausarbeitung zur Bedeutung und Begründung von Konzepten von Solidarität und sozialem Zusammenhalt im medienethischen Kontext. Die Dissertation soll sich teils empirisch mit der Rolle von Informationstechniken für Prozesse der gesellschaftlichen Integration beschäftigen. In diesem Zusammenhang sind u. a. Fragen der Identitätsentstehung, der Garantie von Vertraulichkeit, der Authentizität sowie der Rolle von Reputationssystemen und Algorithmen von Bedeutung.

Die Nachwuchsforschungsgruppe bietet eine intensive Betreuung in einem interdisziplinären Forschungsumfeld in allen Phasen der Promotion wie auch bei der Vorbereitung von Vorträgen und ersten Publikationen. Die Dissertation kann in englischer oder deutscher Sprache abgefasst werden.

Voraussetzungen für eine erfolgreiche Bewerbung sind ein überdurchschnittlicher Hochschulabschluss in den Sozialwissenschaften oder verwandten Disziplinen sowie Interessen bzw. Vorkenntnisse im Bereich der Medienethik. Wir erwarten von dem/der Doktorand/in eine eigenständige Bearbeitung eines Promotionsprojekts, das einen erkennbaren Beitrag zum Forschungsprofil der Nachwuchsforschungsgruppe leistet. Darüber hinaus werden die Bereitschaft zu interdisziplinärer Zusammenarbeit sowie grundlagenwissenschaftliche und transdisziplinäre Interessen vorausgesetzt.

Die Stelle ist zunächst für 2 Jahre zu besetzen; es besteht eine Verlängerungsoption um ein weiteres Jahr. Die Universität Tübingen strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb Wissenschaftlerinnen ausdrücklich um ihre Bewerbung. Schwerbehinderte Bewerberinnen oder Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen mit einer Skizzierung Ihrer Forschungsideen (3 Seiten) und den üblichen Unterlagen werden in elektronischer Form bis zum **1.4.2013** erbeten an Dr. Jessica Heesen: jessica.heesen@izew.uni-tuebingen.de

Für Nachfragen wenden Sie sich bitte an Dr. Jessica Heesen.

Dr. Jessica Heesen
Internationales Zentrum für Ethik in den Wissenschaften (IZEW)
Eberhard Karls Universität Tübingen
Wilhelmstr. 19, 72074 Tübingen